

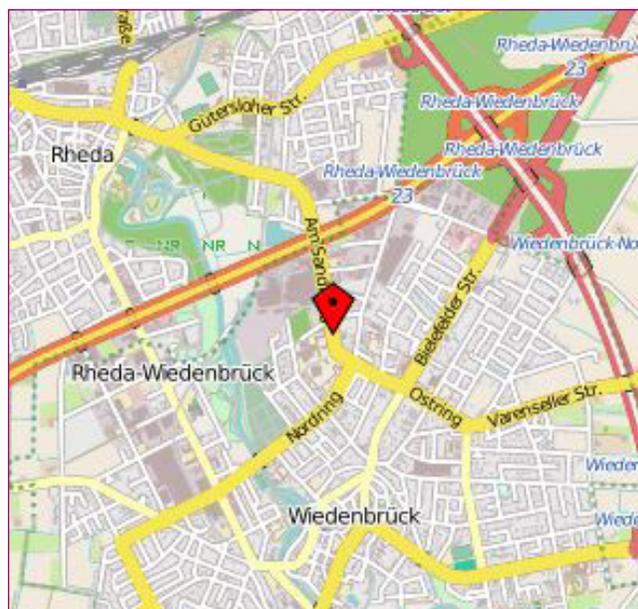
„...wir müssen umdenken. Flucht und Asyl dürfen nicht jahrelanges Nichtstun bedeuten. Ausbildung und Arbeit sind die beste Integration.“

- Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel



Nedal Abo Malek, Flüchtling aus Syrien und Jan Michael Goldberg, Vorsitzender AfA Kreis Gütersloh.

Zur Zeit besucht Nedal eine internationale Klasse am Reckenberg Berufskolleg. Im Oktober 2014 ist er nach Deutschland gekommen. Im Berufskolleg nutzt er die Zeit die Sprache zu lernen, als wichtigste Basis für den Einstieg in die Arbeitswelt. Ansprechpartner auf diesem Weg ist u.a. auch Jan Michael Goldberg als gelernter Elektroniker und derzeit im dualen Studium.



Anfahrt

Kontakt:

SPD-Kreistagsfraktion

Herzebrocker Str. 140

33334 Gütersloh

Tel.: 05241 / 85 - 1026

Internet: www.spd-kreisgt.de

FB: [facebook.com/Spd-Kreistagsfraktion-Guetersloh](https://www.facebook.com/Spd-Kreistagsfraktion-Guetersloh)

Email: spd@gt-net.de



SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Gütersloh & Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen - AfA-Kreis Gütersloh



Unsere Flüchtlinge - Herausforderung und Chancen für den Arbeits- und Ausbildungsmarkt

Montag, 19. 10. 2015 / 19:30 Uhr

„Haus der Ausbildung“ der Pro Arbeit e.V.

Am Sandberg 72, 33378 Rheda-Wiedenbrück

„Schaffen wir es, die Menschen, die zu uns kommen, schnell auszubilden bzw. weiterzubilden und in Arbeit zu bringen, dann lösen wir eines unserer größten Probleme im Hinblick auf die wirtschaftliche Zukunft unseres Landes, den Fachkräftemangel.“

- Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir stehen vor einer Herausforderung. Oder etwa einer Chance? Hunderttausende Menschen fliehen aus Krisen- und Kriegsgebiete zu uns, weil ihnen in ihrer Heimat Verfolgung oder sogar der Tod droht.

Auch im Kreis Gütersloh haben wir auf einmal neue Nachbarinnen und Nachbarn, die bleiben. Sie möchten hier arbeiten und dauerhaft leben. Die Integration von Geflüchteten ist eine gesellschaftliche Herausforderung und eine großartige Chance für die Region, für den Kreis Gütersloh.

Die Bevölkerungszahl ist seit Jahren sinkend. Zuwander_innen könnten diese Lücke schließen und den Arbeitsmarkt bereichern. Doch wer arbeiten will,

muss einen Beruf gelernt haben. Sofern noch kein Beruf vorhanden ist, ist es also im Interesse aller Beteiligten, dass Geflüchtete gut ausgebildet werden.

In diesem Kontext möchten wir die Ausbildungssituation im Kreis Gütersloh diskutieren, immer mit der Frage im Hinterkopf, wie wir junge Flüchtlinge für unsere Arbeitswelt fit kriegen. Was können wir tun? Wo mangelt es uns an Azubis, wo an Ausbildungsplätzen? Wie integrieren wir die Flüchtlinge in unser duales Ausbildungssystem? Wie geht man in der Ausbildung mit Sprachbarrieren um? Was können die Unternehmen tun? Gemeinsam mit Vertreter_innen der Handwerkskammer, des Jobcenters, der Agentur für Arbeit und dem NRW-Staatssekretär für Integration, aber auch mit jungen Flüchtlingen selber möchten wir diese und weitere Fragen angehen.

Über Ihre – gerne aktive – Teilnahme freuen wir uns.

Unsere Flüchtlinge -

Herausforderung und Chancen für den Arbeits- und Ausbildungsmarkt

Montag, 19. 10. 2015 / 19:30 Uhr

„Haus der Ausbildung“ der Pro Arbeit e.V.

Am Sandberg 72, 33378 Rheda-Wiedenbrück

Im Podium:

- **Thorsten Klute** – Staatssekretär für Integration im Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW
- **Heike Zarling** - Geschäftsstellenleiterin Agentur für Arbeit Bielefeld/Gütersloh
- **Fred Kupczyk** - Fachbereichsleiter Jobcenter Kreis Gütersloh
- **Handwerkskammer OWL** - angefragt N.N

Mit freundlichen Grüßen



Liane Fülling

Vorsitzende

SPD-Kreistagsfraktion



Jan Michael Goldberg

Vorsitzender

AfA Kreis Gütersloh

Für 19:00 Uhr haben wir einen kleinen Imbiss mit Getränken vorbereitet.